

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **19 (1933)**

Heft 39: **Zürcher Sonder-Nummer**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# SCHWEIZER-SCHULE

WOCHENBLATT DER KATHOL. SCHULVEREINIGUNGEN DER SCHWEIZ  
DER „PÄDAGOGISCHEN BLÄTTER“ 40. JAHRGANG

**BEILAGEN: VOLKSSCHULE - MITTELSCHULE - DIE LEHRERIN**  
FÜR DIE SCHRIFTLICHTUNG DES WOCHENBLATTES: DR. HANS DOMMANN, PROFESSOR, LITTAU-LUZERN, TELEPHON 24.453  
ABONNEMENTS-JÄHRESPREIS FR. 10.— (CHECK Vb 92), BEI DER POST BESTELLT FR. 10.20. AUSLAND PORTOZUSCHLAG  
INSERATEN-ANNAHME, DRUCK UND VERSAND DURCH DEN VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN - INSERTIONS-Preis: NACH SPEZIALTARIF

**INHALT:** „Leibhaftige“ Pädagogik — Ueber die Schulverhältnisse im Kanton Zürich — Die kath. Mädchensekunderschule in Zürich — Von den kath. Studenten an den Zürcher Hochschulen — Kath. Leben in Zürich. — BEILAGE: Volksschule Nr. 17.

## Zürcher Sonder-Nummer

Zur Delegiertenversammlung vom 28. September

### „Leibhaftige“ Pädagogik

Von Dr. E. Kaufmann, Sekretär des Schweiz. Kath. Erziehungsvereins, Zürich.

Im „Lexikon der Pädagogik der Gegenwart“ ist unter „Schweiz“ zu lesen: „... es wird der körperlichen Ausbildung der Vorrang im Schulbetrieb eingeräumt, als sei daran mehr gelegen als an der geistigen und sittlichen Ertüchtigung.“ Der Schweizerische Katholische Schulverein tagt dieses Jahr in Zürich. Vielleicht werden die Delegierten gerade im Limmat-Athen entdecken, dass der obige kritische Satz nicht aus der Luft gegriffen ist. Die herrlichen Turnhallen der neuern Schulhäuser und andere Stätten der Körper-

kultur bilden gleichsam das einschlägige Anschauungsmaterial. Wird es faszinierend wirken? Jedenfalls werden sich katholische Jugenderzieher wieder einmal die Frage stellen, *wie man sich grundsätzlich zur Körperkultur verhalten soll*. Dazu nur ein paar Leitgedanken! „Darum verödet das ganze Land, weil niemand mehr sich Gedanken macht“, klagte einstens der Prophet. Das schöne Gebiet der Erziehung soll aber nicht veröden!

Zunächst denn: Wie denkt die *Religion* vom Menschenleib? Ihre Grundanschauung ist, dass der Leib durch die Seele lebt, nicht die Seele vom Leibe. Der schlagendste Beweis dafür ist der ... Tod. Die Seele



Kath. Mädchensekunderschule in Zürich

Titl. Schweiz. Landesbibliothek  
Gratis, Bern